

Informationsbroschüre



Lina-Sommer-Grundschule Jockgrim

Schuljahr 2020/2021

Informationsbroschüre

Lina-Sommer-Grundschule

Schuljahr 2020/2021

Ausgabe:
August 2020

Herausgeber:
Nataly Rumler, Rektorin
Miriam Heger, Konrektorin

Lina Sommer



2003 hat sich die Grundschule in Jockgrim den Namen Lina-Sommer-Grundschule gegeben.

Die Dichterin Lina Sommer lebte einige Jahre hier in Jockgrim und ist auf dem Friedhof in Jockgrim begraben.

Geboren wurde sie am 8. Juli 1862 als Lina Müller in Speyer. Ihr Vater war Tabak- und Weinhändler. Mit 24 Jahren heiratete sie den Fabrikbesitzer Adolf Sommer. Durch den Zusammenbruch des Sägewerkes und durch den Tod ihres Mannes war sie gezwungen, den Lebensunterhalt für ihre drei Kinder selbst zu bestreiten. Viele ihrer Gedichte sind in dieser Zeit entstanden. Sie zeugen von ihrer Liebe zur pfälzischen Heimat und ihrem unerschütterlichen Humor, den sie auch in diesen Notzeiten nicht verloren hatte. In den Jahren 1919 und 1920 lebte sie in Jockgrim bei ihrem Sohn Walter. Auch die folgenden Jahre bis zu ihrem Tode am 27.7.1932 verbrachte sie häufig bei ihrem ältesten Sohn Walter, der technischer Direktor der Ludowici-Werke in Jockgrim war und in der Villa Sommer (heute Sitz der Ortsgemeinde) wohnte.

In der Broschüre zum Lina-Sommer-Weg, die auf unserer Homepage eingestellt ist, kann man eine Auswahl ihrer Gedichte nachlesen.

Schulverwaltung

Schulleitung

Frau Nataly Rumler (Rektorin)

Frau Miriam Heger (Konrektorin)

Sekretariat

Frau Martina Stohner

Öffnungszeiten:

Das Büro ist von Montag bis Donnerstag von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, sowie am Donnerstagnachmittag von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Hausmeister

Herr Alexander Fenrich

Informationen über die Schule

Für Fragen, Auskünfte und Terminabsprachen ist unsere Sekretärin, Frau Stohner, zuständig:
Tel.: 07271-981141, Fax: 07271-981142,
E-Mail: info@lina-sommer-grundschule.de.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie einen Überblick über unsere Schule. Weitere Informationen über die Schule, ihre Organisation, die Ganztagschule und die Elternarbeit erhalten Sie auf unserer Homepage: www.lina-sommer-grundschule.de.

Auch Aktuelles, Termine, Ferienzeiten und Aktivitäten der einzelnen Klassen können dort nachgelesen werden.

Die Klassen im Schuljahr 2020/2021

Klasse	Klassenlehrerin/ Klassenlehrer
1a	Frau Weißmann
1b	Herr Schmurr
1c	Frau Burkard
2a	Frau Sahliger
2b	Frau Kühne
2c	Frau Jakoby
2d	Frau Diehlmann
3a	Frau Stahl
3b	Frau Rittmann
3c	Frau Mittenbühler
3d	Herr Reiter
4a	Frau Dantes
4b	Frau Coressel
4c	Frau Glutsch

Als Fachlehrer/innen unterrichten:

Frau Akbulut,
Frau Heger,
Frau Holste-Kinzig,
Frau Hutzel,
Frau Keipert-Gassmann,
Frau Regner,
Frau Rumler,
Frau Steiner
Frau Wistowski (Lehramtsanwärterin).

Unterrichtszeiten

Der Unterricht in der „Vollen Halbtagschule“ beginnt für die Kinder zur gleichen Zeit. Für alle Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klasse endet der Unterricht um 12.00 Uhr bzw. freitags für die zweiten Klassen um 13.00 Uhr. Alle Kinder der dritten und vierten Klasse haben immer bis 13.00 Uhr Unterricht. Aufgrund der versetzten Pausen gliedert sich die Unterrichtszeit in unserer Schule wie folgt:

Zeit	Dauer	Zeit	Dauer	Bezeichnung
Klasse 1 und 2		Klasse 3 und 4		
8.00 - 8.50	50 min	8.00 - 8.50	50 min	1. Phase
8.50 - 9.00	10 min	8.50 - 8.55	5 min	<i>Kleine Pause</i>
9.00 - 9.45	45 min	8.55 - 9.45	50 min	2. Phase
9.45 - 10.00	15 min	9.45 - 10.00	15 min	<i>Frühstück/ Hofpause</i>
10.00 - 10.15	15 min	10.00 - 10.15	15 min	
10.15 - 10.55	40 min	10.15 - 11.05	50 min	3. Phase
10.55 - 11.05	10 min	11.05 - 11.15	10 min	<i>Hofpause</i>
11.05 - 12.00	55 min	11.15 - 12.00	45 min	4. Phase
12.00 - 12.10	10 min	12.00 - 12.15	15 min	<i>Hofpause</i>
12.10 - 13.00	50 min	12.15 - 13.00	45 min	5. Phase

Unterrichtsende vor Ferien

Seit dem Schuljahr 2018/19 legt die übergreifende Schulordnung fest, dass ein verfrühtes Unterrichtsende nur noch bei der Ausgabe der Halbjahres- und Jahreszeugnisse möglich ist. Das bedeutet, dass am letzten Tag vor den Herbst-, Weihnachts-, Winter- und Osterferien regulärer Unterricht inkl. Ganztagschule stattfindet!

Ferientermine – freie Tage

Ferien	von	bis
Herbstferien	12.10.2020	23.10.2020
Weihnachtsferien	21.12.2020	31.12.2020
Rosenmontag (*bewegl. Ferientag)	15.02.2021	
Fastnachtsdienstag (*bewegl. Ferientag)	16.02.2021	
*bewegl. Ferientage	17.02.2021	19.02.2021
Osterferien	29.03.2021	06.04.2021
Christi Himmelfahrt und an- schl. *bewegl. Ferientag	13.05.2021	14.05.2021
Pfingstmontag	24.05.2021	
Pfingstferien	25.05.2021	02.06.2021
Fronleichnam und anschl. Ausgleichstag	03.06.2021	04.06.2021
Sommerferien	19.07.2021	27.08.2021

Anm.: Angegeben ist immer der erste und letzte Ferientag.

* Seit dem Schuljahr 2017/18 stehen den Schulen in Rheinland-Pfalz 6 (vorher 4) bewegliche Ferientage zur Verfügung.

Bitte beachten Sie:

§ 23,2 der Schulordnung für öffentliche Grundschulen in Rheinland-Pfalz:

„Eine Beurlaubung von einzelnen Unterrichtsstunden gewährt die zuständige Lehrkraft. Bis zu drei Unterrichtstagen beurlaubt die Klassenleiterin oder der Klassenleiter, in anderen Fällen die Schulleiterin oder der Schulleiter.“

Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann die Schulleiterin oder der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden.“

Schulweg

In Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, dem Förderverein, der Verwaltung der Verbandsgemeinde und der Schulleitung ist das zurzeit bestehende Verkehrskonzept im Bereich der Grundschule entstanden. Alle genannten Gremien gehen grundsätzlich davon aus, dass „**zu Fuß zur Schule**“ die beste Lösung ist.

Zu Fuß zur Schule

Damit Ihr Kind gefahrlos zu Fuß zur Schule kommen kann, empfiehlt es sich, einen sicheren Schulweg zu trainieren. Am 18.09.2020 beteiligt sich die Lina-Sommer-Grundschule am weltweiten Aktionstag „Zu-Fuß-zur-Schule“. Nähere Informationen erhalten Sie über die Klassenlehrer und unter der Adresse: www.zu-fuss-zur-schule.de.

Selbstständigkeit der Kinder

Es ist selbstverständlich, dass Eltern gerade zu Beginn des Schuljahres ihre Kinder zur Schule begleiten wollen. Bitte denken Sie aber daran, dass die Bewegung am Morgen für die Kinder förderlich ist und sie nur in Ausnahmefällen mit dem Auto gebracht werden sollten. Zur Förderung der Selbstständigkeit bitten wir Sie, Ihr Kind nach den ersten Schultagen vor dem Gebäude zu verabschieden und nach Unterrichtsende auf dem Schulhof und nicht im Gebäude auf Ihr Kind zu warten.

Mit dem Auto in die Schule

Bitte beachten Sie die Einbahnregelung um die Schule herum. Sie wurde so eingerichtet, dass die Kinder immer nach rechts auf den Bürgersteig aussteigen können. Bitte nutzen Sie alle erlaubten Haltemöglichkeiten. Damit vermeiden Sie gefährliche Verkehrssituationen für Ihre Kinder!

Entgegen der Annahme mancher Eltern ist ein Halten (zum kurzen Aussteigen der Kinder) entlang der gezackten Linie vor der Bushaltestelle sowie **vor** und **auf** den Lehrerparkplätzen in der Schul- und Schelmenwaldstraße **nicht gestattet!**

Mit dem Bus zur Schule

Seit dem SJ 2019/20 fährt der Bus aufgrund der hohen Schülerzahlen morgens in zwei Touren:

Haltestellen	MO - FR	Haltestellen	MO - FR
Tour 1	Hinfahrt	Tour 2	Hinfahrt
Trifelsstraße	07:26	Trifelsstraße	07:45
Mittelwegring	07:30		
Neustadter Str.	07:33		
Ankunft GS	07:40	Ankunft GS	07:50

Haltestellen	MO - FR	MO - FR	MO - DO (GTS)
	Rückfahrt	Rückfahrt	Rückfahrt
Grundschule	12:08	13:05	15:50
Trifelsstraße	12:15	13:12	15:57
Neustadter Str.	12:18	13:15	16:00
Mittelwegring	12:21	13:18	16:03

Zeugnisse und Elternsprechtage

Nach gesetzlichen Änderungen zu den Zeugnissen sind alle verbindlichen Elternsprechtage der zweiten bis vierten Klassen im Zusammenhang mit dem Halbjahreszeugnis zu sehen.

In den zweiten Klassen ersetzt seit der Einführung der neuen Grundschulordnung ein ausführliches Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräch das Halbjahreszeugnis. Seit dem Schuljahr 2014 gibt es diese Gespräche auch für die dritten und vierten Klassen. Sie werden durch ein Notenzeugnis ergänzt. Für die zweiten und dritten Klassen werden die Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräche im Januar stattfinden.

Die Eltern der vierten Klassen werden in Einzelgesprächen bereits ab Dezember durch die jeweiligen Klassenlehrer/innen über den Leistungsstand ihres Kindes und die Empfehlung für die weiterführende Schule informiert. Die entsprechenden Termine werden rechtzeitig mit Ihnen abgesprochen. Die ersten Klassen erhalten ihr erstes Zeugnis erst am Schuljahresende.

Die Elternsprechtage für die ersten Klassen sind für Januar geplant. Die Termine werden auch hier durch die Klassenlehrer/innen vergeben.

Sprechstunden der Lehrkräfte

Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, wenden Sie sich bitte zwecks Terminvereinbarung an die jeweilige Lehrkraft. Umgekehrt kommen die Kolleginnen und Kollegen auch auf Sie zu, wenn es etwas zu besprechen gibt.

Wir bitten Sie, von Elterngesprächen direkt vor Unterrichtsbeginn abzusehen, es sei denn, es wurde ein Gesprächstermin mit Ihnen vereinbart oder es handelt sich um eine unaufschiebbare Information. Nehmen Sie bitte unser Angebot an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. So können wir uns genügend Zeit für Sie nehmen.

Unsere Hausordnung

Die Lehrkräfte werden mit den Kindern unsere Hausordnung im Unterricht zum Schuljahresbeginn wiederholen bzw. besprechen.

Bitte helfen Sie uns, indem auch Sie als Eltern die Regeln mit Ihrem Kind daheim nochmals wiederholen bzw. besprechen.

Die Hausordnung haben die Kinder bereits erhalten bzw. wird sie für die ersten Klassen am Elternabend ausgeteilt. Sie kann aber auch auf unserer Homepage nachgelesen werden.

Erkrankungen

Ein Notfall kann eintreten...

Es kann passieren, dass ein Kind im Laufe des Vormittags erkrankt oder dass es sich verletzt. Dann ist es für uns wichtig, dass wir Sie möglichst umgehend erreichen können. Darum bitten wir Sie, dass Sie uns geänderte Telefonnummern oder Anschriften möglichst schnell mitteilen.

Auch falls sich Ihre Familienverhältnisse ändern, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich per Mail oder telefonisch mit.

Meldepflichtige Krankheiten

Beachten Sie bitte, dass Sie uns meldepflichtige Krankheiten wie COVID-19, Masern, Röteln, Mumps etc. umgehend melden.

Gemäß § 34 (5) Infektionsschutzgesetz müssen Eltern auch im Fall eines Kopflausbefalls ihres Kindes die Schule über diesen Befund in Kenntnis setzen. Nach der Behandlung darf das Kind die Einrichtung wieder besuchen, wenn keine Weiterverbreitung der Verlausung zu befürchten ist. Denken Sie bitte auch an die Nachkontrolle nach 8 bis 10 Tagen.

Sollte Ihr Kind erkranken...

Wir bitten Sie, Ihr Kind zuverlässig **vor 7.30 Uhr** telefonisch im Sekretariat (auf dem Anrufbeantworter) unter Angabe des Namens, der Klasse, des Klassenlehrers und ggf. der GTS krank zu melden. Die fehlenden Schüler werden dann umgehend in eine Liste übertragen, damit die betreffenden Lehrkräfte informiert sind. Durch rechtzeitige Mitteilung ersparen Sie sich und uns unnötige Sorgen. Bitte denken Sie daran, dass Sie Ihr Kind am Folgetag ggf. nochmals telefonisch entschuldigen.

Ab dem dritten Tag bzw. beim nachfolgenden Schulbesuch benötigen wir eine schriftliche Entschuldigung. Vordrucke finden Sie im Anhang des Elternbriefs **Schulanfang**, „Nachschub“ gibt es bei Frau Stohner im Sekretariat.

Unfälle in der Schule und auf dem Schulweg

Ihr Kind ist bei Unfällen in der Schule oder auf dem Schulweg versichert. Wurde wegen eines Schulunfalls ein Arztbesuch notwendig, so melden Sie den Unfall sofort dem/der Klassenlehrer/in bzw. im Sekretariat, damit eine Unfallanzeige bei der Unfallversicherung gemeldet werden kann.

Sportunterricht

Zur ordnungsgemäßen Teilnahme am Sportunterricht ist Sportkleidung unbedingt erforderlich. Ohne diese kann Ihr Kind am Sportunterricht nicht teilnehmen. Dies gilt auch für Projekte und Angebote in der Ganztagschule.

Aus versicherungstechnischen Gründen darf im Sportunterricht kein Schmuck (Halsketten, Uhren, Ringe, Armbänder, Ohrringe) getragen werden. Kann ein Kind seine Ohrringe nicht ausziehen, kleben Sie bitte bereits zuhause Pflaster um die Ohrläppchen. Lange Haare müssen mit einem Haargummi zusammengebunden werden.

Sollte Ihr Kind über einen längeren Zeitraum nicht am Sportunterricht teilnehmen können, geben Sie uns bitte ein ärztliches Attest ab.

Schulsozialarbeit

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist Schulsozialarbeit ein fester Bestandteil unserer Schule. Die Schulsozialarbeit soll ein Bindeglied zwischen Schule, Familie und Jugendhilfe sein. Frau Kolb bietet Präventionsarbeit in Zusammenarbeit mit der Lehrkraft an, führt Einzelgespräche mit Schülerinnen und Schülern und unterstützt diese bei persönlichen Schwierigkeiten und in Konfliktsituationen.

Auch im Rahmen der Elternarbeit spielt die Schulsozialarbeit eine tragende Rolle:

Neben der Unterstützung bei Lehrer-Eltern-Gesprächen und der Vermittlung von Beratungsangeboten bei Erziehungsproblemen hilft Sie Ihnen bei Bedarf auch bei der Kontaktaufnahme mit geeigneten Ansprechpartnern.

Im Mittelpunkt des sozialpädagogischen Handelns steht vor allem auch die Etablierung sozialen Lernens: Die Kinder und ihre Eltern sollen im noch „geschonten“ frühen Schulalltag „stark“ gemacht werden für die zukünftigen Herausforderungen des (Schul-) Lebens.

Gerne können Sie Frau Kolb auch persönlich unter der Telefonnummer 07271-981143 oder per E-Mail: Kathrin.Kolb@cjd.de kontaktieren.

Projekt 4+1

Im Schuljahr 2018/2019 startete das Projekt 4plus1 an unserer Schule. Neben der Projektleitung sind hier vier Schulasistentinnen beschäftigt.

Ziel von 4plus1 ist es, Kindern mit erhöhtem Förderbedarf die Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen. Im Gespräch mit dem/der Klassenlehrer/in und den Eltern wird ermittelt, welche Förderung das Kind in der Schule und zu Hause erhalten kann. Zudem wird eine Trägerprüfung durchgeführt, in welcher die Bereiche erfasst werden, in denen der konkrete Unterstützungsbedarf des Kindes liegt.

Auf Grundlage der Trägerprüfung sind die Assistentinnen durchschnittlich 5 bis 10 Stunden pro Woche zur direkten Unterstützung der Kinder in den Klassen tätig. Zudem finden auch Einzelförderungen und Gruppenangebote außerhalb des Unterrichts und in den Pausen statt. Weitere Informationen können Sie unserer Homepage entnehmen.

Projektleitung 4plus1:

Angelika Pfeifer

Raum 31, Erdgeschoss

montags bis freitags von 08:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 07271-5050260

Email: 4plus1@lebenshilfe-ger.de

Ganztagschule

Die Lina-Sommer-Grundschule ist seit 2003 eine Ganztagschule.

Nach Unterrichtschluss können die Schülerinnen und Schüler an vier Tagen -montags bis donnerstags jeweils bis 15.50 Uhr- das Angebot nutzen. Der Besuch der Ganztagschule ist freiwillig. Wenn Sie Ihr Kind in der Ganztagschule angemeldet haben, ist der Besuch der Ganztagschule verpflichtend.

Für das gemeinsame Mittagessen entstehen Ihnen Kosten von 3,50 € pro Tag, ansonsten ist der Besuch der Ganztagschule kostenfrei.

Die Kinder der 2. Klassen beginnen um 12.00 Uhr im Speisesaal mit dem gemeinsamen Mittagessen, während die 1. Klassen bis 12.30 Uhr Spielzeit haben. Dann wird gewechselt: Die ersten Klassen essen, die zweiten Klassen haben Spielzeit.

Für die Kinder der dritten und vierten Klassen beginnt die GTS um 13.00 Uhr, wobei die 3. Klassen und 4. Klassen auch in zwei Schichten essen.

Unterteilt ist der Nachmittag bei beiden Gruppen in die Lernzeit und die Zeit der Angebote.

Aufgrund der Corona-Situation wurden die Kinder dieses Schuljahr in feste Gruppen eingeteilt. Sie bleiben am Nachmittag immer mit den Mitschülern der eigenen Klasse zusammen. Für jede Lerngruppe haben wir fördernde, sportliche, musische und auch spielerische Angebote zusammengestellt.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik GTS oder in unserem Flyer „Ganztagschule“ (erhältlich im Sekretariat).

Zusätzliche Betreuungszeiten

Kinder der Lina-Sommer-Grundschule können ergänzend zum Angebot der Ganztagschule auch die Betreuung am Freitag und in den Ferien besuchen.

Das heißt, die Ganztagschule (montags bis donnerstags) wird normalerweise durch den Freitagnachmittag und einen Teil der Ferien ergänzt.

Allerdings findet die Freitagsbetreuung im Schuljahr 2020/21 erstmals nicht statt, da die Anmeldezahlen zu gering waren!

Sowohl in den Herbstferien als auch in den Oster- und Sommerferien finden Ferienprogramme statt.

Mit den Ferienbetreuungen bietet die Verbandsgemeinde Jockgrim berufstätigen Eltern von Grundschulern ein Angebot zur Entlastung an.

Jede Grundschülerin und jeder Grundschüler in der Verbandsgemeinde kann im Rahmen der vorhandenen Plätze am Ferienangebot teilnehmen, das zentral für alle vier Grundschulen in der Lina-Sommer-Grundschule Jockgrim angeboten wird (Achtung: Buchbar nur online über die Verbandsgemeinde; **bitte frühe Anmeldedaten** beachten).

Elternbeirat

Wir wollen eine Grundschule, in der sich die Kinder wohl fühlen! Wir wollen eine lebendige, eine interessante Grundschule, in der die Kinder mit Freude lernen.

Um eine solche Grundschule verwirklichen zu können, sind wir, die Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule, auf Ihre Mithilfe angewiesen.

In jeder Klasse werden zu Beginn des Schuljahres zwei **Elternsprecher** gewählt.

Aus der Mitte der Elternsprecher und der Wahlvertreter (zwei Wahlvertreter pro Klasse) wird der Elternbeirat für jeweils zwei Jahre gewählt. Diese Wahl findet dieses Jahr am 30.09.2020 statt.

Der **Schulelternbeirat** (SEB) hat die Aufgabe, die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule zu fördern und mitzugestalten. Er soll die Schule beraten, sie unterstützen, ihr Anregungen geben und Vorschläge unterbreiten (Schulgesetz § 40, Abs.1). Der Elternbeirat ist in allen wichtigen Belangen des Schulalltags einzubeziehen, wie z.B. bei der Aufstellung der Hausordnung, Änderungen der Schulzeiten oder Festlegen der beweglichen Ferientage.

Wir laden alle Eltern ein, sich an diesen Gremien zu beteiligen: Das Amt des Klassenelternsprechers zu übernehmen oder sich im SEB bereichernd in unser gemeinsames Schulleben einzubringen!



Schelmenwaldstraße 3
76751 Jockgrim

Tel.: (07271) 981141 Fax: (07271) 981142
E-Mail: info@lina-sommer-grundschule.de
www.lina-sommer-grundschule.de